



Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO)

Verantwortlicher: Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis – Stadt Eisenach (AZV)
Andreasstr. 11
36433 Bad Salzungen
Geschäftsleiter

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich: Gebührenveranlagung

Kontakt: Tel.: 03695/673-276 Fax: 03695/673-473 info@azv-wak-ea.de

Datenschutzbeauftragter des AZV, Anschrift wie oben
Telefon: 03695/673-409 Fax: 03695/673-473 datenschutz@azv-wak-ea.de

Die personenbezogenen Daten werden zur Gewährleistung der Abfallentsorgung, insbesondere dem Anschluss an die öffentliche Abfallentsorgung und Erhebung der Abfallentsorgungsgebühren verarbeitet. Eine Weiterverarbeitung der Daten für einen anderen Zweck erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bilden die Abfallentsorgungssatzung sowie die Gebührensatzung des Abfallwirtschaftszweckverbandes Wartburgkreis-Stadt Eisenach.

Ihre personenbezogenen Daten erhalten die Mitarbeiter des AZV. Zur Erfüllung der Aufgaben des AZV ist die Zusammenarbeit mit Dienstleistern (u.a. Entsorger, Druckhaus, Bank) erforderlich (Auftragsverarbeiter). Mit den Dienstleistern bestehen Vereinbarungen nach denen diese die datenschutzrechtlichen Bestimmungen/Regelungen einhalten, um den Schutz Ihrer Daten gewährleisten.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie sind dazu verpflichtet. Stellen Sie Ihre Daten nicht bereit, besteht die Möglichkeit die Daten selbst zu ermitteln. Hierbei erfolgt u. a. die Nutzung von Melderegistern, Flurstücksinformationssystem AFH, Grundbücher, Handelsregister, Schuldnerverzeichnissen.

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt so lange wie die rechtliche Grundlage hierzu besteht und die vorgeschriebene Aufbewahrungsfrist noch nicht abgelaufen ist. Nach Wegfall der Rechtsgrundlage sowie Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die personenbezogenen Daten anonymisiert und danach gelöscht.

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten, das Recht auf Berichtigung der Daten, das Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstr. 8, 99096 Erfurt (www.tfdi.de).

Eine Datenübertragung an Stellen außerhalb der EU findet nicht statt und ist nicht geplant. Des Weiteren findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling mit ihren personenbezogenen Daten statt.

Stand Juli 2018